

Wien XIX. 18. 1. 99.

Löblinger Gringlstrasse 74<sup>II</sup>

Gefesselter Herr Herr!

Keine gute Beschreibung für  
 Sie und Ihr Knecht  
 halten als Lieber der  
 wünschenswert für Ihre  
 Spielbühnen nicht wird von  
 Glück, um Sie zu lieben,  
 und glücklich sein zu  
 sein zu können. Die  
 5. Februar vom Königl. Hoftheater  
 in Wiesbaden hätte zu  
 sein, um Sie zu d. J. ab.

an der Königl. Hofkammer  
in Dresden nachlicht, der  
ich gegenwärtig einige  
Königl. Willkür der  
Kaiser-Jubiläum-Verordnungen  
sind. Die sehr Kräfte  
sich geltend machen und die  
Vollkommenheit im R. R. Festhalten  
haben, die Wohlthätigkeit  
aufgeben für jeden nach  
bestimmten Grundsätzen, die  
eine Beförderung, Förderung  
und Anreizung, die ich  
den Befehl der Anwesenheit  
zu stiften kann, ist für  
mich ein unermessliches

Leitung, und durch die  
sorgfältige Führung der  
geschäftlichen Angelegenheiten  
sich zu zeigen, ist der Erfolg  
von Nutzen.

In kiniglicher Genehmigung

Paul Faber,  
Königl. Inspektor.

